



Interpretationstraining für IR-Spektren: Beispiele und praktische Anwendungen [SP-10a]

Kursbeschreibung:

In einer kurzen Repetition der qualitativen Spektreninterpretation werden die Grundlagen der IR-Spektroskopie aufgefrischt. Danach wird anhand ausgewählter, praxisnaher Beispiele die Interpretation von IR-Spektren verschiedener Substanzklassen geübt (z.B. gesättigte und ungesättigte Aliphaten, Alicyclen, Amine, Halogen-, Carbonylverbindungen, Aromaten und Heterocyclen, synthetische Polymere, Anorganica). Sie lernen, aus den IR-Spektren und insbesondere der Fingerprintregion sowie den Gruppenfrequenzen Molekülzuordnungen zu machen. Sie üben in Gruppenarbeit, die Spektren zu interpretieren und daraus Strukturen zu entwickeln. Die Beispiele werden besprochen und analysiert.

Ziel:

Nach diesem Kurs werden Sie in der Lage sein, IR-Spektren qualitativ zu beurteilen und Molekül- und allgemeine Strukturinformationen aus dem gemessenen Spektrum abzuleiten. Anhand der gewählten Beispiele können Sie die meisten organischen Verbindungsklassen zuordnen und Aussagen zur Strukturaufklärung einer chemischen Substanz machen.

Zielgruppe:

Personen, die laufend mit IR Spektren arbeiten und Aussagen zu unbekannten Substanzen machen müssen. Laborantinnen und Laboranten, Chemikerinnen und Chemiker, Labor- und Gruppenleitende, QS-Verantwortliche. Grundlagen der IR-Spektroskopie werden vorausgesetzt.

Inhalt:

- Spektreninterpretation der einzelnen Stoffklassen (kurze Repetition)
- Qualitative Spektreninterpretation mit Übungen anhand ausgewählter praxisnaher Beispiele

Durchführung / Arbeitsweise:

Übungen und Gruppenarbeiten mit aufgenommenen Spektren.

Termin Eigenschaften

Datum	15.11.2024 09:00 - 15.11.2024 17:00
aktuelle Teilnehmer	0
Einzelpreis	
Referanten	Hans-Jörg Grether, Portmann Instruments AG
Kurssprache	German
Ort	Portmann Instruments AG

